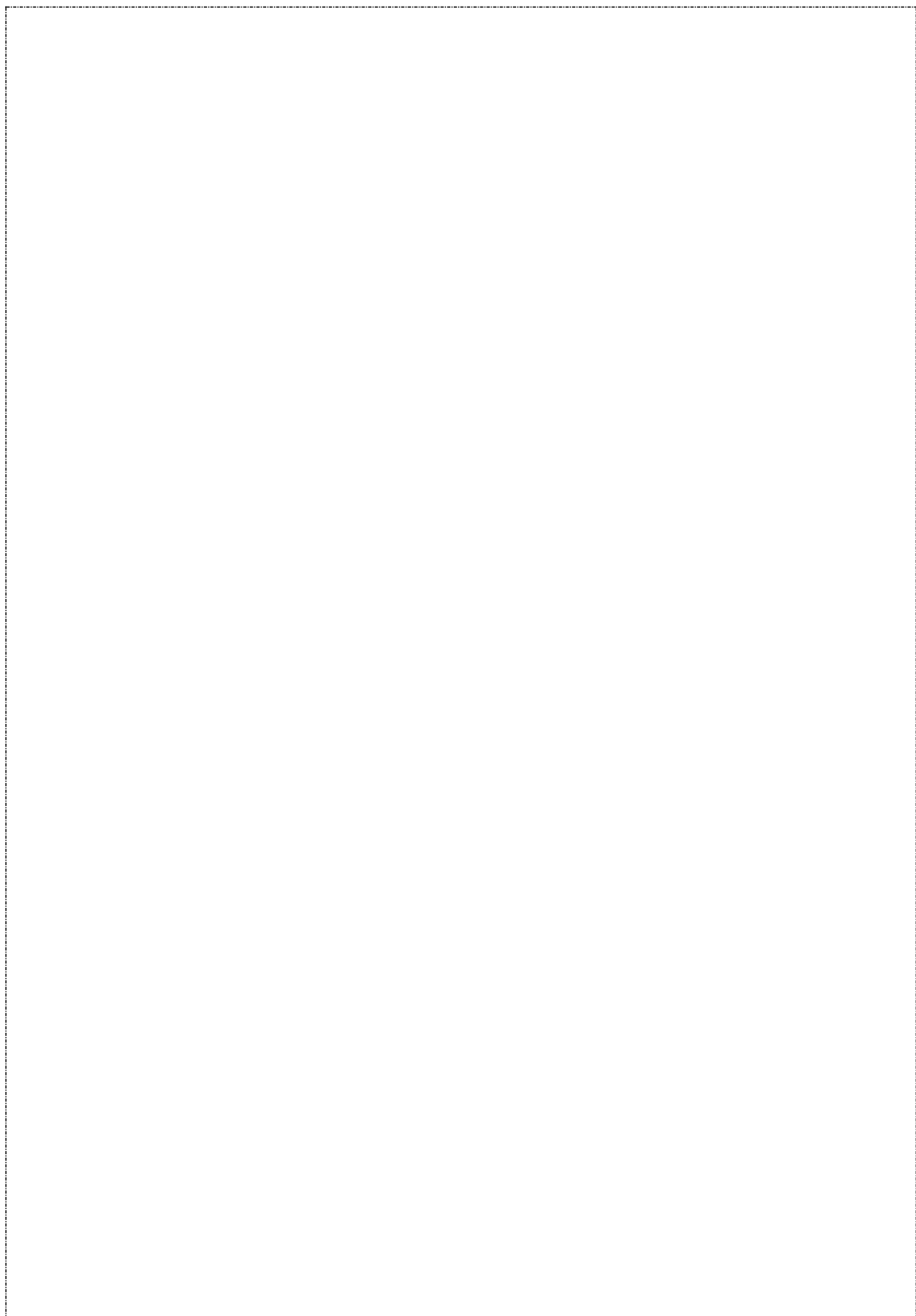


gewidmet
meinen Kindern
Lua, Alix & Til Voß
sowie
Mira & Damian Thieler
und meinen Eltern
Bernd & Maria Voß, geb. Kilank



Kati Voß

WORTE DER LÜCKE
Stille spricht

Band 3 der Reihe
BILD - SPRACHE - KUNST

Originalausgabe
© 2022 Kati Voß
<https://akademie-der-weisheit.de>
info@akademie-der-weisheit.de

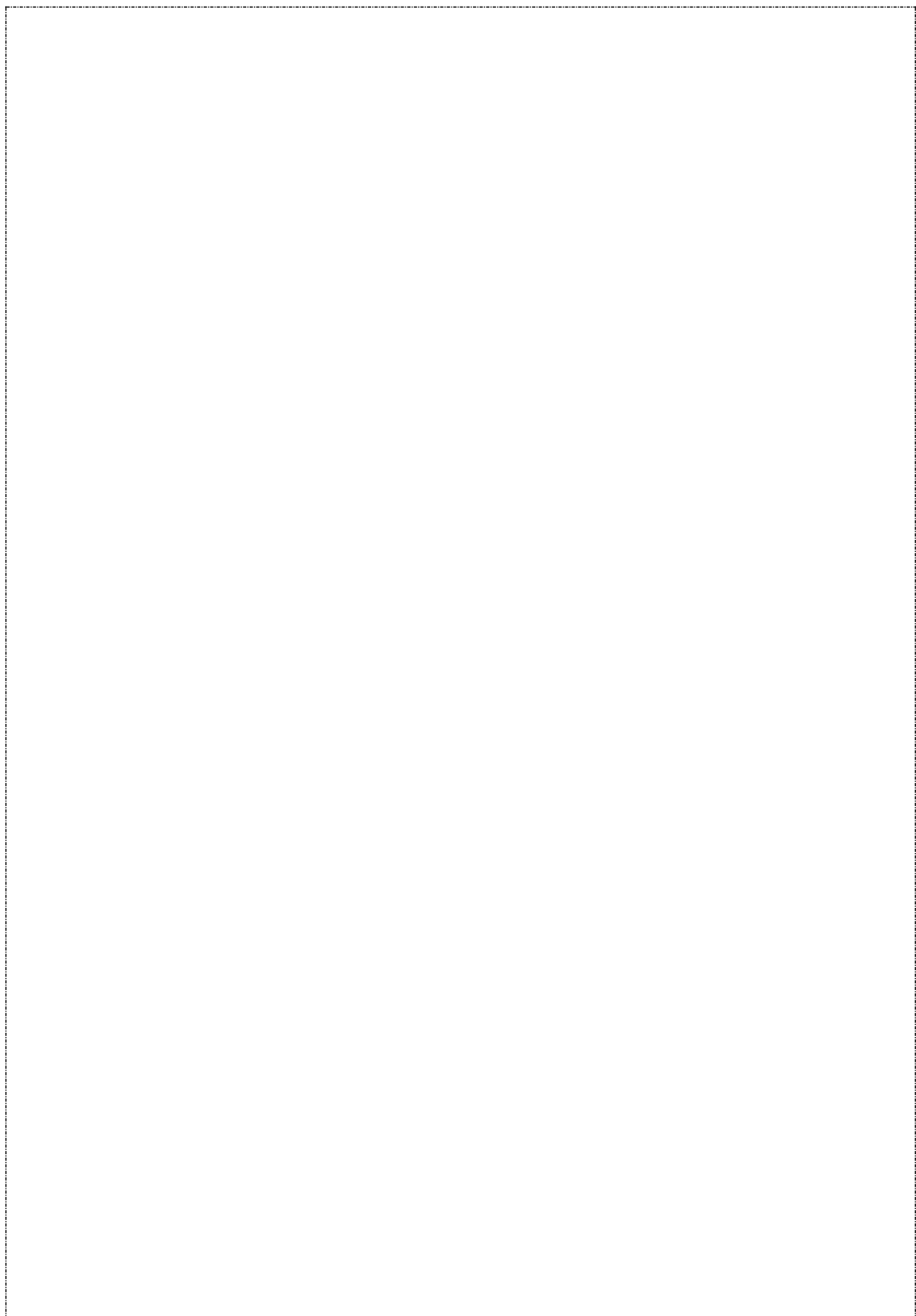
Lektorat: Kati Voß
Cover und Grafik: Kati Voß
Satz- und Gestaltung: Kati Voß

© 2022 Kati Voß
Verlagslabel: AKADEMIE DER WEISHEIT
ISBN Softcover: 978-3-347-49880-8
ISBN Hardcover: 978-3-347-49881-5
ISBN E-Book: 978-3-347-49882-2

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg, Germany
Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg, Deutschland.

Bibliographische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet abrufbar über <http://dnb-nb.de>.

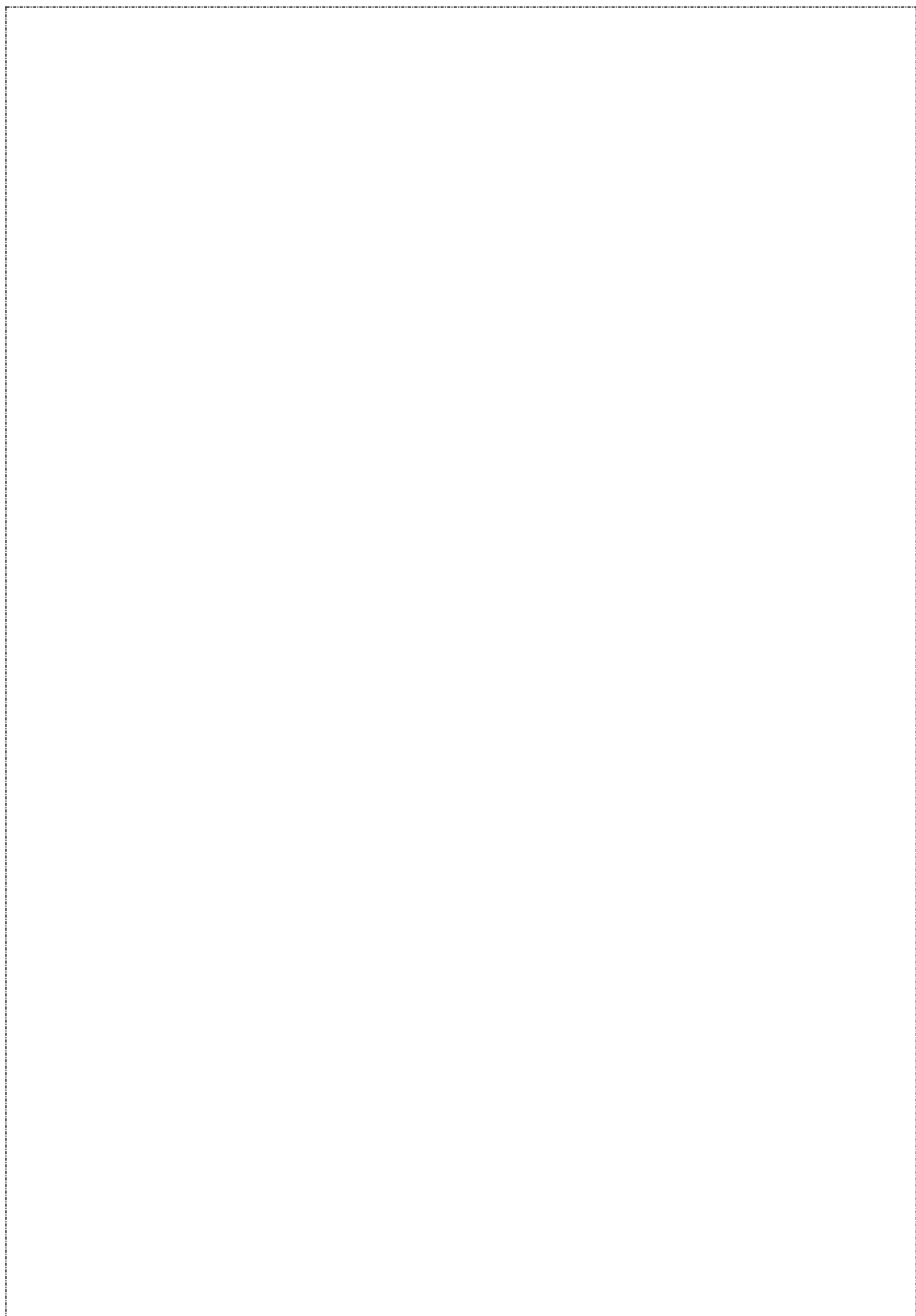
Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen und sonstige, auch elektronische Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten.



Kati Voß

WORTE DER LÜCKE

Stille spricht



WORTE DER LÜCKE
Stille spricht
Band 3 der Reihe
BILD - SPRACHE - KUNST

Kati Voß
Akademie der Weisheit

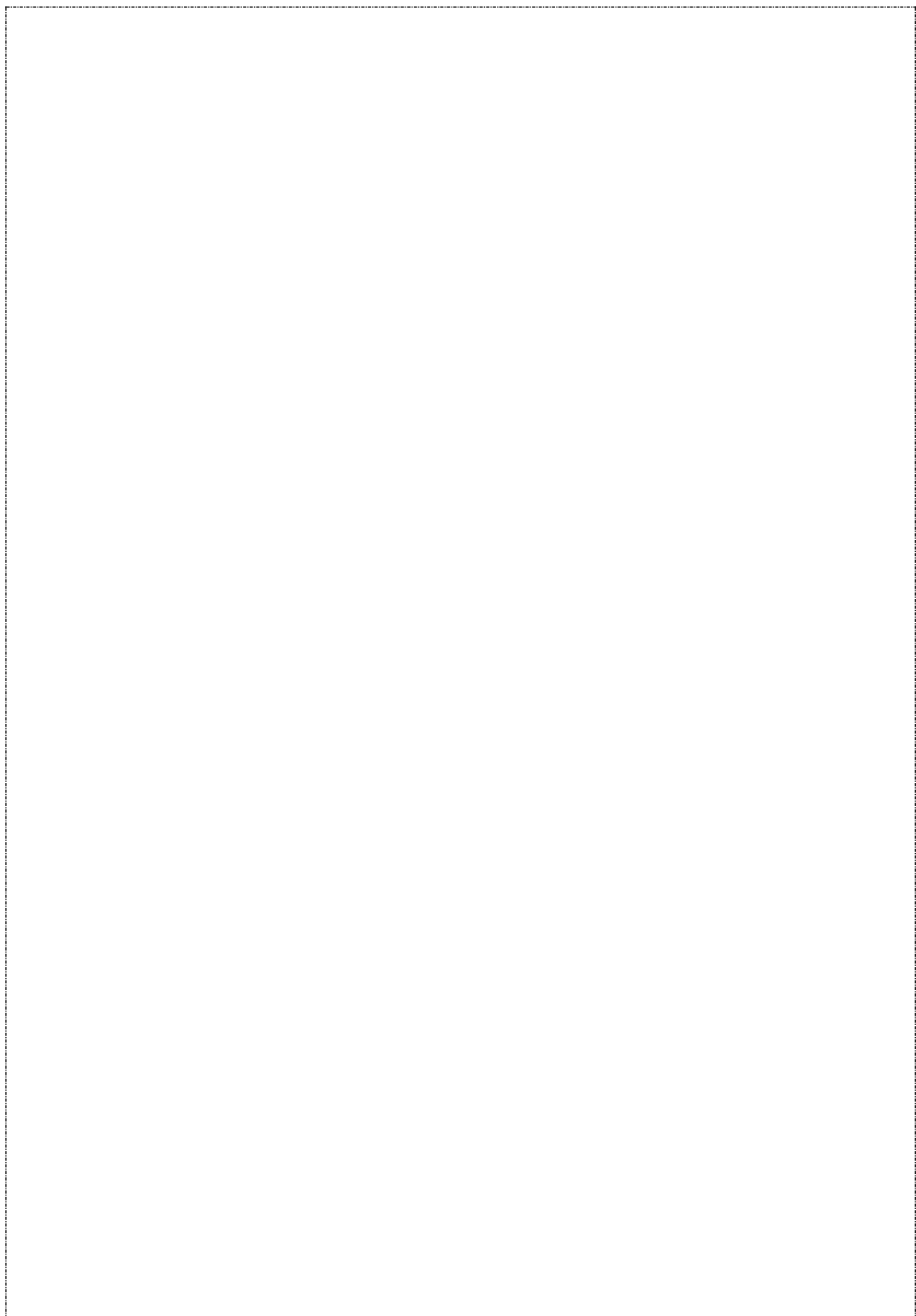
Originalausgabe
© 2022 Kati Voß
<https://akademie-der-weisheit.de>
info@akademie-der-weisheit.de

© 2022 Kati Voß
Verlagslabel: Akademie der Weisheit
ISBN Softcover: 978-3-347-49880-8
ISBN Hardcover: 978-3-347-49881-5
ISBN E-Book: 978-3-347-49882-2

Lektorat: Kati Voß, Alix Voß
Cover und Grafik: Kati Voß
Bilder: <https://pngtree.com/>
Satz- und Gestaltung: Kati Voß
Druck und Distribution im Auftrag des Autors:
tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Germany

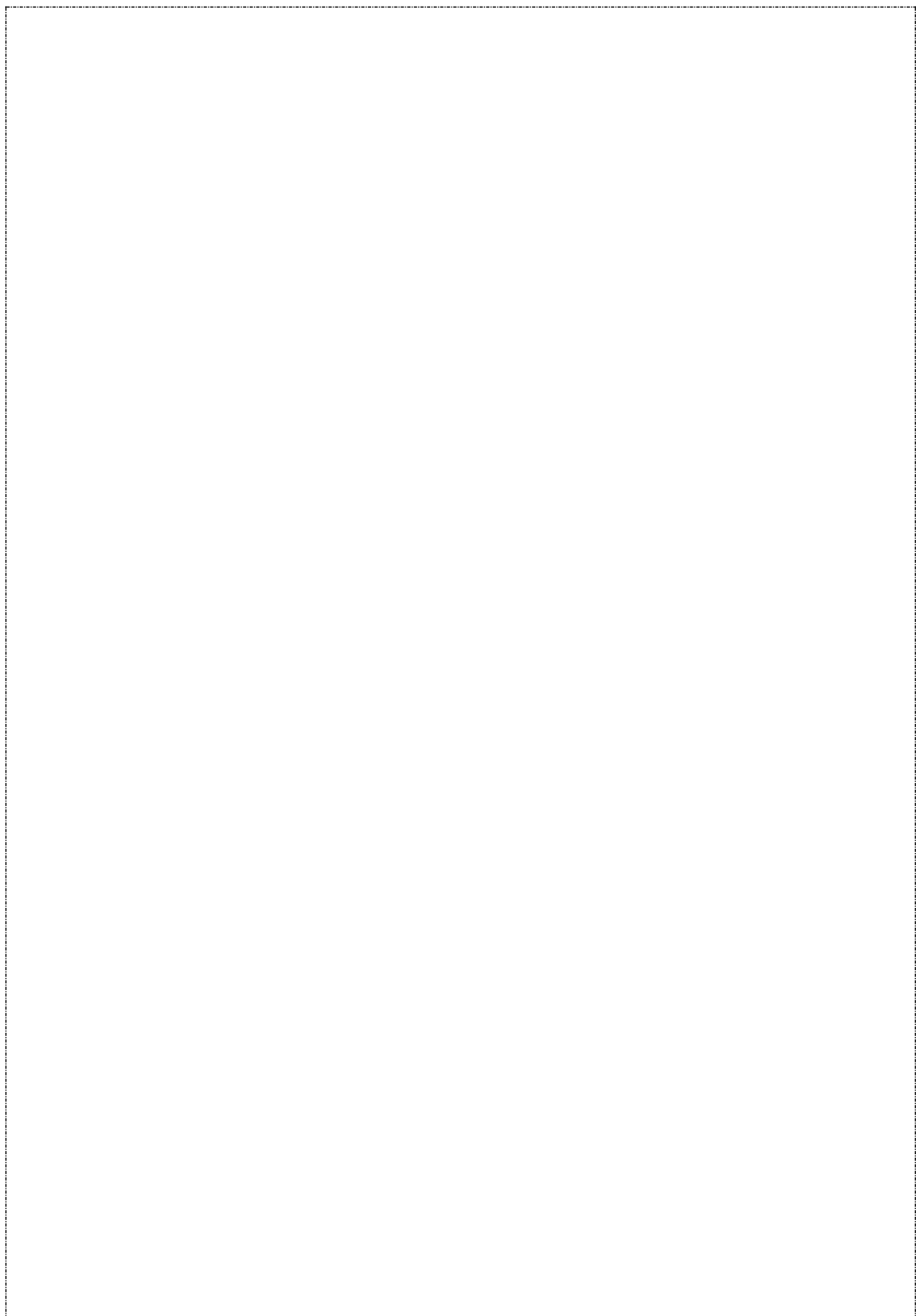
Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.
Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine
Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des
Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice",
Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Bibliographische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnbd-nb.de> abrufbar.





**Dem Geist
diese Stille ehrerbieten,
welche jener Lücke
den Augenblick der Erkenntnis gewährt.**



Vorwort

Jene Welt,
die der Schnelllebigkeit in ihrer Fülle unterliegt,
findet in diesen Zeilen
einen Raum für Stille.

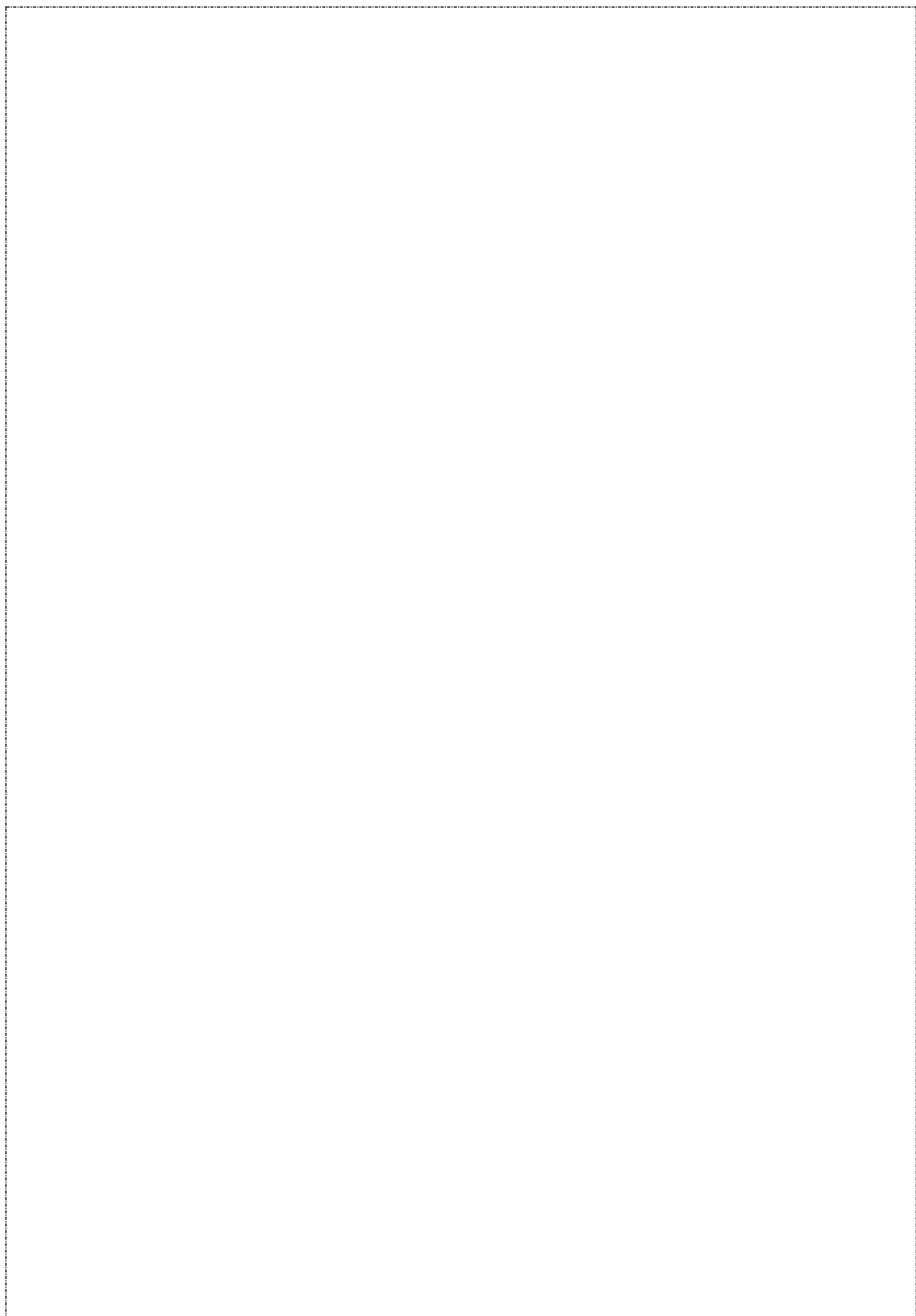
Zurückgezogenheit als etwas zu erleben,
das mit Vertrauen & mit sich sein zu tun hat,
ohne in Gefühlen
von Einsamkeit & Verlassen sein zu schwelgen.

Sich der Erinnerung an das Schöne
im Selbst hinzugeben,
ist etwas Wundervolles,
was von selbst geschieht.

So lade ich ein
sich auf diese Reise zu begeben.

Kati Voß

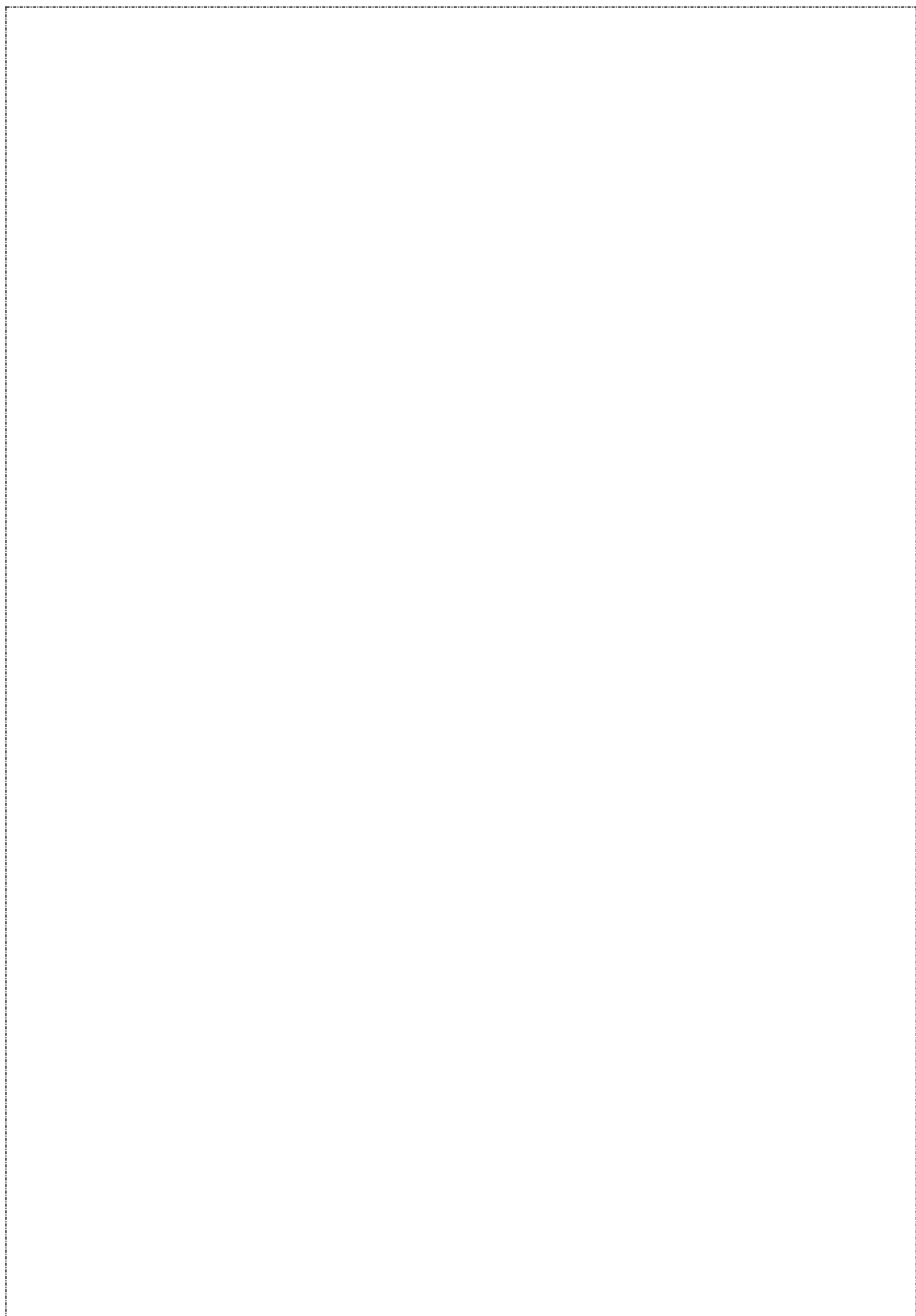
Mai 2022





*W*ogen

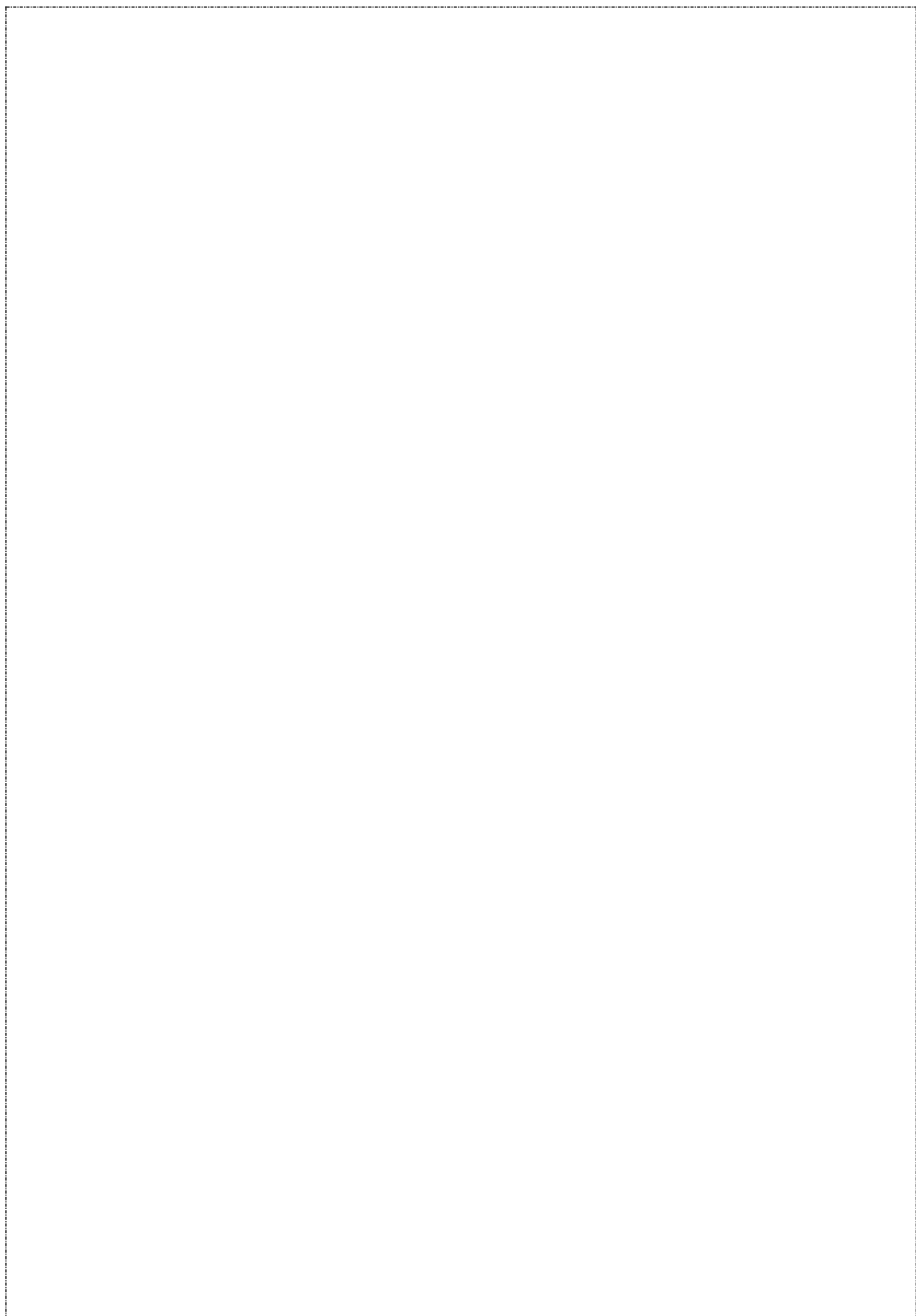
In den Wogen stillen Landes
schwelgt der Seele taumelnd
Spur wähnt der Klarheit
Allfürsorge weit gefühlt in voller
Flur
Freit des Stromes scheu Gedanken
glaubt des Lauschens Rufes fern
Sieht des Lebens Spiele ranken
Folgt dem lauten Flüstern treu und gern
Hat erhoben sich die Seele
schwingt der Flügel Glanz
empor gleitet Liebe durch die
Felder treu des inner'n Wortes
Spur.





Stelle

Diese Stelle nirgendwo zwischen hier und dort
nirgendwann zwischen jetzt und später
zwischen Du und Ich
zwischen So Sein und Anders Sein
trennt und eint
das außen sieht sie nicht
zu schnell die Bewegung des Jeweiligen.
Das Innen ein Halten in sich.
Bei sich.





*V*ereinigung

In den Winden des wilden Lebens
vermag sich der Sturm
der Zuversicht verfangen
Hoffnung geglaubter Frieden
nur durch Gleichmut besticht
Die gefühlte Zeit der
Ewigkeit unterliegt dem Geist
der Stille Grenzenlosigkeit
durchdringt unterdess

des Wehens Säuseln
und führt zusammen
was zusammengehört

